

Spende aus dem Weihnachtskonzert



Bei der Spendenübergabe im kleinen Konzertsaal am Marienmünster (von links): Kirchenmusiker und Münsterorganist Franz Günthner, Kirchenpfleger Heinrich Sattler und Magnus Kaindl von den Saitenschindern. Foto: oh.

DIESSEN.– In der Reihe der Münsterkonzerte stimmte am 2. Adventssonntag der Münsterchor mit Kinder- und Jugendchor, die Deschweisenbläser, die Saitenschinder und das Isar-Lech-Quartett die Besucher mit besinnlichen Texten, barocken Menuetten, kunstvollen Chorsätzen und festlichen Bläserchoralen auf die Weihnachtszeit ein.

Gleichzeitig fand vor dem Marienmünster der weihnachtliche Künstlermarkt statt. Bereits zum achten Mal wurde dieses Konzert in Kooperation der Freunde der Dießener Münsterkonzerte mit dem Heimat- und Trachtenverein D'Ammertaler Dießen/St. Georgen durchgeführt. Aufgrund der halbjährlichen Schließung des Marienmünsters vom Sommer bis kurz vor der Adventszeit, wegen der Innenrenovierung, blieben beim Konzert

einige Plätze unbesetzt. Aus dem Reingewinn durfte sich jetzt Kirchenpfleger Heinrich Sattler auf eine Spende in Höhe von 250 Euro freuen, der sich im Namen der Kirchenstiftung herzlich bedankte. Wie Sattler mitteilte, wurden bei der Innenrenovierung mit Holzwurmbekämpfung weitere Schäden an den Seitenaltären und Heiligen Figuren im Marienmünster festgestellt, die nun Stück für Stück, wenn es die Finanzlage erlaubt, ebenfalls renoviert werden müssen. Darum sei jede Spende willkommen. Auch der Spendenaufruf vor der Adventszeit war erfolgreich. Im Pfarrbrief im März werde das Ergebnis bekanntgegeben. Darum auch der Dank an alle, die mit kleinen und größeren Beträgen die Sanierung des Marienmünsters und somit den Erhalt des herrlichen Gotteshauses unterstützen. oh.